

Hinweis

Durch das Ausdrucken der untenstehenden Notendatei erklären Sie, dass Sie die folgenden **Nutzungsbedingungen** zur Kenntnis genommen haben und damit **einverstanden** sind.

Nutzungsbedingungen

Die untenstehende Notendatei berechtigt ausschließlich den **Eigentümer** dieser CD zur Herstellung **eines einzigen Ausdrucks** zum persönlichen Gebrauch. Darüber hinausgehende Vervielfältigungen sind bei dem im Copyrightvermerk genannten (Sub-)Rechteinhaber anzufragen und zu lizenzieren:

Hänssler Verlag GmbH & Co. KG
71087 Holzgerlingen
Telefon: (07031) 7414-0 / Fax: (07031) 7414-359
Internet: www.haenssler.de / Downloadportal: www.haenssler.de/downloads
E-Mail: noten@haenssler.de

Für die **Verwendung** dieser Datei **in der Gemeinde** (Anfertigung von Kopien, Folien oder Beamervorlagen für das gemeinsame Singen bei Gemeindeveranstaltungen) ist ein **Vertrag** mit der VG Musikedition oder der CCLI Deutschland **erforderlich**.

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Gemeindeleitung oder direkt bei der VG Musikedition bzw. der CCLI Deutschland, ob Ihre Ortsgemeinde oder der Dachverband Ihrer Kirche einen solchen Vertrag abgeschlossen hat. Nur dann ist ihre Gemeinde berechtigt, dieses Lied für das gemeinsame Singen zu vervielfältigen oder zu projizieren. Wenn bisher kein Vertrag besteht, kann Ihre Gemeinde schnell und unkompliziert einen Vertrag abschließen, wahlweise mit der

VG* Musikedition
Königstor 1A
34117 Kassel
Telefon: (0561) 10 96 56-0 / Fax: (0561) 10 96 56-20
Internet: www.vg-musikedition.de
E-Mail: info@vg-musikedition.de
*(*für Verwertungsgesellschaft)*

oder mit der

CCLI* Deutschland Lizenzagentur
Bahnhofstraße 17
58507 Lüdenscheid
Telefon: (02351) 671 72 32 / Fax: (02351) 678 98 64
Internet: www.ccli.de
E-Mail: kontakt@ccli.de
*(*für Christian Copyright Licensing International).*

Ich will dir danken, Herr



1. Auf grü - ne Wie - sen hast du mich ge - bracht, —
 2. Vor mei - nen Fein - den deckst du mir den Tisch. —



an ei - nen Ru - he - platz am Was - ser für mich — ge - dacht.
 Wie Salb - öl gießt du dei - nen Se - gens - strom ü - ber mich.



Durchs Tal des To - des hast du mich ge - führt, —
 Du füllst mir mei - nen Be - cher bis zum Rand, —



bist mei - ne Stüt - ze, wenn mein Fuß sei - nen Halt — ver - liert. —
 und dei - ne Gü - te wird mir fol - gen mein Le - ben lang. —



Ich will dir dan - ken, Herr. Als gu - ter Hir - te sorgst du stets



— für mich. Ich will dir dan - ken, Herr. Ich wär ver - irrt, ver - lo - ren oh -



- ne dich. Ich will dir dan - ken, Herr, ganz ein - fach dan - ken, Herr.